

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Lehrgegenstände

[urn:nbn:de:bsz:31-281004](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-281004)

## Lehrgegenstände.

### Klasse X.

(Normal-Alter: das 7. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Schilling*.

**Religion:** Vor- und Nacherzählen biblischer Geschichten des alten und neuen Testaments. Auswendiglernen leichter biblischer Sprüche und des Gesangbuchliedes Nr. 345.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Lesen:** Anfangsgründe nach der Lehrer deutschen Fibel.

**Schreiben:** Anfangsgründe der deutschen Schrift.

**Rechnen:** Zu- und Abzählen mit den Zahlen 1 bis 10 im Zahlenraum von 1 bis 40.

Zusammen 12 Stunden wöchentlich: Frln. *Schilling*.

**Handarbeiten:** Stricken nach der Schallenfeld'schen Methode: ein Streifen und Strümpfe.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Schilling*.

**Singen** (gemeinschaftlich mit Klasse IX): Stimm- und Gehörübungen. Durtonleiter. Leichte Lieder.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

### Klasse IX.

(Normal-Alter: das 8. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Schilling*.

**Religion:** Biblische Geschichten des alten und neuen Testaments. Auswendiglernen der dazu gehörigen Sprüche. Gesangbuchlieder Nr. 6, 345, 359.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Deutsche Sprache:** Lesen im Lesebuch für bad. Volksschulen I. Teil. Buchstabieren nach Sprechsilben. Diktate vorher abgeschriebener Lesestücke. Kenntnis des Hauptworts und des Geschlechtsworts. Auswendiglernen kleiner Gedichte.

6 Stunden wöchentlich: Frln. *Steiner*.

**Rechnen:** Zu- und Abzählen mit den Zahlen 1 bis 10 im Zahlenraum von 1 bis 100. Das kleine Einmaleins.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Schilling*.

**Anschauungsunterricht:** Besprechung von Haus, Hof, Feld, Wald, über Kleidung und Nahrungsmittel.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Schreiben:** Deutsche Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Steiner*.

**Handarbeiten:** Stricken von etwas grösseren Strümpfen nach der Schallenfeld'schen Methode.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Schilling*.

**Singen:** gemeinschaftlich mit Klasse X, s. o.

### Klasse VIII.

(Normal-Alter: das 9. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Steiner*.

**Religion:** Evangelische Konfession: 25 biblische Geschichten für das dritte Schuljahr aus dem alten und neuen Testament. Sprüche. Gesangbuchlieder Nr. 6, 62, 96, 318, 323.

2 Stunden wöchentlich, davon eine gemeinschaftlich mit Klasse VII: Hr. *Bräuninger*.

**Religion:** Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse VII): Gebete. Das erste Hauptstück des kleinen Katechismus. Sämtliche Erzählungen des alten Testaments und ausgewählte Erzählungen des neuen Testaments nach der kleinen biblischen Geschichte von Schuster.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Schilling*.

**Deutsche Sprache:** Lesen, Besprechen und Nacherzählen ausgewählter Stücke aus dem Lesebuch für badische Volks-

schulen I. Teil. Fortgesetztes Buchstabieren nach Sprechsilben. Auswendiglernen prosaischer und poetischer Lesestücke. Diktate. Kenntnis des Hauptworts, Geschlechtsworts, Beiworts, Zeitworts. Der rein-einfache Satz mit den verschiedenen Satzaussagen. Die drei Hauptzeiten der thätigen Form des Zeitworts.

6 Stunden wöchentlich: Frln. *Steiner*.

**Heimatkunde:** Stadt und Kreis Karlsruhe. Die grösseren Städte des Grossherzogtums Baden. Entwicklung der wichtigsten geographischen Begriffe.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Rechnen:** Erweiterung des Zahlenraumes bis 1000. Zu- und Abzählen der ein- und zweistelligen Zahlen mündlich, der dreistelligen schriftlich. Vervielfachen dreistelliger Zahlen mit einstelligem Multiplikator. Teilen zweistelliger Zahlen mit einstelligem Divisor.

3 Stunden wöchentlich: Frln. *Steiner*.

**Naturgeschichte:** Beschreibung der wichtigsten Säugetiere und einiger Vögel. Beschreibung einzelner Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Schreiben:** Deutsche und lateinische Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Steiner*.

**Handarbeiten:** Stricken eines Musterstreifens mit abwechselnd rechten und linken Maschen. Stricken von Strümpfen.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Limberger*.

**Singen** (gemeinschaftlich mit Klasse VII): Einfache und verzierte Tonleiter. Treffübungen. Lieder.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

## Klasse VII.

(Normal-Alter: das 10. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Limberger*.

**Religion:** Evangelische Konfession: Biblische Geschichten für das vierte Schuljahr aus dem alten und neuen Testament. Gesangbuchlieder Nr. 2, 131, 188 neu gelernt, die in früheren Klassen gelernten wiederholt.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Religion:** Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse VIII): Sämtliche Fragen des kleinen Katechismus. Sämtliche Erzählungen des alten Testaments und ausgewählte Erzählungen des neuen Testaments nach der kleinen biblischen Geschichte von Schuster.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Schilling*.

**Deutsche Sprache:** Lesen im Lesebuch von Wirth II. Teil, verbunden mit Besprechen und Nacherzählen des Gelesenen. Auswendiglernen von Prosastücken und Gedichten. Der einfache Satz erweitert durch Ergänzungen. Deklination des Hauptwortes. Das persönliche Fürwort. Das Zeitwort in der thätigen und leidenden Form. Diktate.

6 Stunden wöchentlich: Frln. *Hansult*.

**Französische Sprache:** Syllabaire français von Plötz. Auswendiglernen von kleinen Gedichten. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

5 Stunden wöchentlich: Frln. *Limberger*.

**Geographie:** Das Großherzogtum Baden. Einiges über die an Baden angrenzenden Länder. Das Wichtigste von Deutschland.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Rechnen:** Die vier Grundrechnungsarten im unbeschränkten Zahlenraum. Kopfrechnen: Addition und Subtraktion mit zweistelligen Zahlen im unbeschränkten Zahlenraum, Multiplikation und Division mit den Grundzahlen bis 1000. Uebersicht der Maße, Gewichte, Münzen.

3 Stunden wöchentlich: Frln. *Steiner*.

**Naturgeschichte:** Beschreibung einer Anzahl Säugetiere und Vögel. Beschreibung einzelner Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Schreiben:** Deutsche und lateinische Schrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Limberger*.

**Handarbeiten:** Häkeln eines Musterstreifens und verschiedener kleiner Arbeiten. Anfertigung eines Hohlmusterstreifens.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Limberger*.

**Singen:** gemeinschaftlich mit Klasse VIII, s. o.

**Turnen** (gemeinschaftlich mit Klasse VI und V): Ausgewählte Übungen aus der 1., 2. und 3. Stufe der „Turnübungen der Mädchen“ von Dir. Maul. Ordnungsübungen, Freiübungen im Stehen, Gehen und Hüpfen, Freispringen. Übungen am langen Schwingseil, an den Schwebestangen, am Barren und an den senkrechten Stangen. Turnspiele.  
2 Stunden wöchentlich: Hr. *Zahn*.

### Klasse VI.

(Normal-Alter: das 11. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Limberger*.

**Religion:** Evangelische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse V): Die biblischen Geschichten des alten Testaments. Die dazu gehörigen Sprüche. Sämtliche vorgeschriebene Lieder, teils neu gelernt, teils repetiert.  
2 Stunden wöchentlich: Hr. *Gilg*.

**Religion:** Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse V und IV): Das I. Hauptstück des Katechismus. Biblische Geschichte des neuen Testaments nach Mey. Nr. 1—40.  
2 Stunden wöchentlich: Hr. *Benz*.

**Deutsche Sprache:** Lesen im Lesebuch von Wirth III. Teil 1. Hälfte und Besprechen des Gelesenen. Besprechen und Auswendiglernen von Gedichten. Der einfache Satz erweitert durch adverbiale Bestimmungen. Wortlehre. Leichte Aufsätze.  
4 Stunden wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Französische Sprache:** Plötz Conjugaison française I, II. und III. Abschnitt. Das Aktiv und Passiv der regelmäßigen Zeitwörter. Schriftliche Arbeiten. Auswendiglernen kleiner Geschichten. Sprechübungen.  
5 Stunden wöchentlich: Frln. *Limberger*.

**Geschichte:** Erzählungen aus der griechischen und römischen Sagengeschichte.  
1 Stunde wöchentlich: Frln. *Hansult*.

- Geographie:** Die außereuropäischen Erdteile.  
2 Stunden wöchentlich: Frln. *Hansult*.
- Rechnen:** Die vier Grundrechnungsarten mit mehrfach benannten Zahlen. Kopfrechnen. Die Mafse, Gewichte, Münzen.  
3 Stunden wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.
- Naturgeschichte:** Die Säugetiere. Beschreibung einzelner Vögel und Pflanzen.  
2 halbe Stunden wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.
- Schreiben:** Deutsche und lateinische Schrift.  
2 Stunden wöchentlich: Frln. *Limberger*.
- Handarbeiten:** Anfertigung von Strümpfen unter Besprechung der Strumpfregel. Arbeiten auf Stramintuch.  
4 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.
- Zeichnen:** Gerade Linien und einfache geometrische Figuren nach Vorzeichnungen an der Wandtafel Alphabet-Zeichnen.  
2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.
- Singen:** (gemeinschaftlich mit Klasse V): Namen der Noten, rhythmische Übungen, Treffübungen. Ein- und zweistimmige Übungen und Lieder. Choräle.  
2 Stunden wöchentlich: Hr. *Reuther*.
- Turnen:** gemeinschaftlich mit Klasse VII, s. o.

### Klasse V.

(Normal-Alter: das 12. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Hansult*.

- Religion:** Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse VI, s. o.
- Religion:** Katholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse VI, s. o.
- Deutsche Sprache:** Lesen im Lesebuch von Wirth III. Teil und Besprechen des Gelesenen. Besprechen und Auswendiglernen von Gedichten. Wiederholung der Lehre vom einfachen Satze. Die Satzerweiterungen ausgedrückt

durch Gegenstandsbestimmungen. Der beigeordnete und zusammengezogene Satz. Leichte Aufsätze.

4 Stunden wöchentlich: Hr. *Bräuninger*.

**Französische Sprache:** Kleine Grammatik von Plötz. Die gewöhnlichsten unregelmäßigen Zeitwörter. Große Grammatik von Plötz die 18 ersten Lektionen. Auswendiglernen von Prosastücken und einigen Gedichten. Sprechübungen. Leichte schriftliche Arbeiten.

4 Stunden wöchentlich: Mlle. *Meylan*.

Lesen ausgewählter prosaischer und poetischer Stücke. Auswendiglernen einiger gelesener Stücke.

1 Stunde wöchentlich: Frln. *Limberger*.

**Geschichte:** Erzählungen aus der Geschichte des Altertums und des Mittelalters nach dem Lehrbuch von André.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Hansult*.

**Geographie:** Das Wichtigste aus der allgemeinen Geographie. Die außerdeutschen Länder Europas.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Hansult*.

**Rechnen:** Wiederholung der Masse, Gewichte und Münzen, der Teilungsregeln mit paralleler Entwicklung der Bruchlehre. Die 4 Species mit gemeinen und Decimalbrüchen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Lehmann*.

**Naturgeschichte:** Wirbeltiere. Beschreibung wildwachsender Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Rebmann*.

**Schreiben:** Deutsche und lateinische Schrift. Rondeschrift.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Limberger*.

**Handarbeiten:** Anfertigung eines Nähtuchs.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

**Zeichnen:** Gerade und gebogene Linien, ihre Anwendung auf Figuren und deren Zusammensetzungen. Linearzeichnungen. Kolquieren.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

**Singen:** gemeinschaftlich mit Klasse VI, s. o.

**Turnen:** gemeinschaftlich mit Klasse VII, s. o.



## Klasse IV.

(Normal-Alter: das 13. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Miss *Streuli*.

**Religion:** Evangelische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse III): Erlernung und Erklärung des Katechismus von Frage 38—71. Lesen und Erklären der Apostelgeschichte. Die vorgeschriebenen Gesangbuchlieder nebst Repetition der früher gelernten.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Helbing*.

**Religion:** Katholische Konfession gemeinschaftlich mit Klasse VI und V, s. o.

**Deutsche Sprache:** Lesen und Erklären von prosaischen und poetischen Stücken aus dem Lesebuch von Wirth IV. Teil. Auswendiglernen und Vortrag von Gedichten. Die Wortarten. Der einfache Satz. Aufsätze.

3 Stunden wöchentlich: Hr. *Höchstetter*.

**Französische Sprache:** Grofse Grammatik von Plötz, Lekt. 18 bis 46. Lehre vom Substantiv und Adjektiv. Unregelmäßige Zeitwörter. Gebrauch der Hilfszeitwörter und unpersönlichen Zeitwörter. Wortstellung. Auswendiglernen von Prosastücken und einigen Gedichten. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

4 Stunden wöchentlich: Mlle. *Meylan*.

Lektüre ausgewählter Abschnitte aus Lüdeckings Lesebuch.

1 Stunde wöchentlich: Frl. *Limberger*.

**Englische Sprache:** Grammatik von Plate I. Kurs, Lekt. 1 bis 45. Lehre vom Artikel, Substantiv, Adjektiv. Lesen und Übersetzen ausgewählter Abschnitte. Auswendiglernen von Gedichten. Diktate. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

4 Stunden wöchentlich: Miss *Streuli*.

**Geschichte:** Erzählungen aus der Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit nach dem Lehrbuch von Andrä.

2 Stunden wöchentlich: Frl. *Hansult*.

**Geographie:** Die aufereuropäischen Weltteile nach dem Lehrbuche von Daniel.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Kienitz*.

**Rechnen:** Verwandlung gemeiner Brüche in Decimalbrüche. Schlussrechnungen verschiedener Art. Prozentrechnungen. Rabattrechnungen. Vielfache Übung im Kopfrechnen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Lehmann*.

**Naturgeschichte:** Wirbellose Tiere. Beschreibung wildwachsender Pflanzen.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Rebmann*.

**Handarbeiten:** Zuschneiden und Nähen eines einfachen Mädchenhemdes. Anfertigung eines Filetstreifens. Filet-Guipure.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

**Zeichnen:** Die gebogenen Linien und Anwendung derselben auf centrale und symmetrische Figuren. Gefäße, stilisierte Blätter und Blumen mit Anwendung derselben zu weiblichen Handarbeiten, nach dem Lehrplane von Eyth.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

**Singen:** (gemeinschaftlich mit Klasse III): Tonarten, Intervalle, zweistimmige Übungen, zwei- und dreistimmige Lieder, Choräle.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Reuther*.

**Turnen** (gemeinschaftlich mit Klasse III, II und I): Ausgewählte Übungen aus der 5. Stufe der „Turnübungen der Mädchen“ von Direktor Maul. Ordnungsübungen. Freübungen mit dem leichten Eisenstabe im Stehen, Gehen und Hüpfen. Übungen am langen Schwingseil, am Schrägbrett, an den Schwebestangen, den senkrechten Stangen, am Barren. Turnspiele.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Zahn*.

### Klasse III.

(Normal-Alter: das 14. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Steiner*.

**Religion:** Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o

**Religion:** Katholische Konfession: Das I. Hauptstück des Katechismus. Kirchengeschichte nach Fischers Lehrbuch I. Zeitraum.

2 Stunden wöchentlich (je eine gemeinschaftlich mit Klasse VI—IV und Klasse II, I): Hr. *Benz*.

**Deutsche Sprache:** Lesen, Erklären und Nacherzählen von Lesestücken aus dem Lesebuch von Wirth IV. Teil. Besprechung und Vortrag von Gedichten nach Wendts Gedichtsammlung. Wiederholung der Wortlehre. Lehre vom zusammengesetzten Satz. Aufsätze über folgende Themata (meist im Anschluss an die Lektüre gestellt): 1. Das Lager der Israeliten am Fusse des Nebo. 2. Das Singenthal. 3. Das Wasser im Dienste des Menschen. 4. Der gehörnte Siegfried. 5. Brief. 6. Das Julfest (Disposition). 7. Der Eislauf. 8. Möros. 9. Die Kaiserstrafse in Karlsruhe. 10. Von dem Neide der Götter. 11. Die beiden Konrade. 12. Tages Arbeit abends Gäste! Saure Wochen frohe Feste!

3 Stunden wöchentlich: Hr. *Höchstetter*.

**Französische Sprache:** Grofse Grammatik von Plötz, Lektion 46 bis zu Ende. Gebrauch der Zeiten und Modi des Verbums. Syntax des bestimmten und unbestimmten Artikels, des Adjektivs, des Pronomens. Konkordanz des Verbums mit dem Subjekt. Casuslehre. Lehre vom Infinitiv und den Konjunktionen. Auswendiglernen von Prosastücken und Gedichten. Lesen ausgewählter Stücke aus Lüdeckings Lesebuch II. Teil. Diktate und schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

5 Stunden wöchentlich: Mlle. *Meylan*.

**Englische Sprache:** Grammatik von Plate I. Kurs, Lektion 45 bis zu Ende. Lehre vom Verbum, regelmäfsige und unregelmäfsige, reflexive und unpersönliche Konjugation. Lehre vom Pronomen, Adverbium; Präpositionen und Konjunktionen. Lesen und Übersetzen ausgewählter Stücke aus Lüdeckings Lesebuch. Auswendiglernen von Gedichten. Diktate. Schriftliche Arbeiten. Sprechübungen.

4 Stunden wöchentlich: Miss *Streuli*.

**Geschichte:** Geschichte des Altertums nach Wernickes Lehrbuch der Weltgeschichte.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Bissinger*.

**Geographie:** Die aufserdeutschen Länder Europas nach dem Lehrbuche von Daniel.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Kienitz*.

**Rechnen:** Wiederholung der Decimalbrüche. Zinsrechnungen. Gewinn- und Verlustrechnungen. Durchschnittsrechnungen. Übungen im Kopfrechnen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Lehmann*.

**Naturkunde:** Die Lehre vom menschlichen Körper. Mineralogie. Grundzüge der Morphologie und Physiologie der Pflanzen.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Rebmann*.

**Handarbeiten:** Einstricken von Fersen und Stücken. Erlernung des Maschenstichs mit Anwendung desselben an Strümpfen. Zuschneiden und Nähen eines Mädchenhemdes. Weifssticken.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

**Zeichnen:** Zeichnen nach der Wandtafel und dem allgemeinen Vorbilde, mit besonderem Hinweis auf Stilarten und deren Anwendung. Zusammenstellungen der geübten Figuren zu weiblichen Handarbeiten. Projektionslehre. Kolorieren.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

**Singen:** Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

**Turnen:** Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

## Klasse II.

(Normal-Alter: das 15. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Mlle. *Meylan*.

**Religion:** Evangelische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse I): Kirchengeschichte von der Reformation bis zur Gegenwart nach dem Leitfaden für die evangelischen Schulen im Großherzogtum Baden.

Bibelkunde des alten Testaments.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Helbing*.

**Religion:** Katholische Konfession (gemeinschaftlich mit Klasse I): Kirchengeschichte nach Fischers Lehrbuch III. Zeitraum.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Benz*.

**Deutsche Sprache:** Das Wichtigste aus der Stilistik, Metrik und Poetik im Anschluss an die Lektüre und die schriftlichen Arbeiten. Lesen und Besprechung ausgewählter

Prosastücke aus Wirths Lesebuch V. Teil und einer Reihe von Gedichten aus Wendts Sammlung. Uhlands Ernst Herzog von Schwaben und Schillers Wilhelm Tell. Dispositionsübungen. Aufsätze über folgende Themata (mit vorher festgestellter Disposition): 1 Die Feinde Eberhards des Rauschebarts (nach Uhland). 2. Graf Mangold (nach Uhlands Ernst Herzog von Schwaben). 3. Die Geburtstagsfeier in Voss' 70. Geburtstag. 4. Auf Salas y Gomez (nach Chamisso). 5. Gliederung und Gedankengang des Aufsatzes (Wirth V. A.): „Die Lebensweise der Bürger im Mittelalter.“ 6. Der Gang der Verhandlungen auf dem Rütli. 7. Über die Komposition der 3. Scene des 4. Aktes in Schillers Wilhelm Tell. 8. Ein Ausflug (in Briefform). 9. Ein Thema aus der Privatlektüre (nach Wahl).

3 Stunden wöchentlich: Hr. *Mangelsdorf*.

**Französische Sprache:** Allgemeine Wiederholung der Grammatik nach der Schulgrammatik von Plötz. Lesen und Besprechung ausgewählter Stücke in Lüdeckings französischem Lesebuch II. Teil. Extemporalien. Mündliche und schriftliche Übersetzung aus Plötz' Übungen zur Erlernung der französischen Syntax. Aufsätze. Konversation.

3 Stunden wöchentlich: Mlle. *Meylan*.

Übersicht der Geschichte der französischen Litteratur bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts. Lexikologische Übungen. Konversation.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Möry*.

**Englische Sprache:** Grammatik von Plate II. Cours, Lektion 1 bis 25. Syntax des Artikels, Substantivs, Verbums. Lesen ausgewählter Stücke aus Sketch book of Washington Irving. Lesen und Auswendiglernen von Gedichten. Diktate. Aufsätze. Konversation.

4 Stunden wöchentlich: Miss *Streuli*.

**Geschichte:** Geschichte der römischen Kaiserzeit und des Mittelalters nach Wernickes Lehrbuch der Weltgeschichte.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Bissinger*.

**Geographie:** Deutschland mit besonderer Berücksichtigung Badens nach dem Lehrbuch von Daniel.

1 Stunde wöchentlich: Hr. *Kienitz*.

**Rechnen:** Mischungs- und Teilungsrechnungen. Berechnung der Wertpapiere. Schlussrechnungen verschiedenen Inhalts. Fortgesetzte Übung im Kopfrechnen.

**Raumlehre:** Linien, Winkel und Flächen. Das Dreieck und Viereck. Flächenberechnung.

Zusammen 2 Stunden wöchentlich: Hr. *Rastetter*.

**Naturlehre:** Die Lehre von den allgemeinen physikalischen Eigenschaften der Körper, von der Wärme und vom Lichte.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Firnhaber*.

**Handarbeiten:** Anfertigung eines Flicktuchs, Leinwand-, Körper- und Damaststopfen, Weissticken.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

**Zeichnen:** Perspektivisches Zeichnen nach dem Modell und Vorzeichnungen an der Wandtafel. Freihandzeichnen und Kolorieren nach gegebenen Skizzen.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

**Turnen:** Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.

## Klasse I.

(Normal-Alter: das 16. Lebensjahr.)

Klassenaufsicht: Frln. *Schneemann*.

**Religion:** Evangelische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

**Religion:** Katholische Konfession: gemeinschaftlich mit Klasse II, s. o.

**Deutsche Sprache:** Lesen und Besprechung von Lessings Minna von Barnhelm, Schillers Wallenstein und Göthes Iphigenie auf Tauris, ferner ausgewählte Gedichte von Göthe und Schiller, die teilweise memoriert wurden. Übersicht über die ältere deutsche Litteratur mit besonderer Berücksichtigung der mittelhochdeutschen Blüteperiode und der Reformationszeit. Dispositionsübungen. Aufsätze über folgende Themata: 1. Wohlthätig ist des Feuers Macht etc. 2. Disposition zu Schillers Lied von der Glocke. 3. Ein Gang durch Pompeii und Herculanium (nach Schil-

lers Gedicht). 4. Lessings Minna von Barnhelm, ein nationaldeutsches Lustspiel. 5. a. Aus welchen Gründen zaudert Wallenstein den Vertrag mit den Schweden abzuschließen? b. Mit welchen Mitteln überredet die Gräfin Terzky Wallenstein zum Übertritt zu den Schweden? 6. Pylades in Göthes Iphigenie auf Tauris. 7. a. Iphigenies Charakter, sowie dramatische Verknüpfung und Lösung des Konfliktes in Göthes Iphigenie und in der des Euripides. b. Der erste Monolog in Göthes Iphigenie. 8. (Klassenarbeit) a. Siegfried und Sigurd. b. Die Schuld der Burgunden und ihre Strafe. 9. Es ist kein Meister vom Himmel gefallen.

3 Stunden wöchentlich: Hr. *Mangelsdorf*.

**Französische Sprache:** Übersetzungen aus Plötz. Übungen zur Erlernung der franz. Syntax. Extemporalien. Aufsätze. Konversation. Auswendiglernen von Gedichten. Übersicht der Geschichte der französischen Litteratur in der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts. Besprochen und gelesen wurden: *Le Bourgeois gentilhomme*, *l'Avare* von Molière; *Andromaque* von Racine; einige Satiren, *l'Art poétique* und *le Lutrín* von Boileau; mehrere Fabeln von Lafontaine und *Charactère* von La Bruyère.

3 Stunden wöchentlich: Hr. *Möry*.

Lektüre von *Atala* par Chateaubriand, *De l'Allemagne* par Mad. de Staël.

1 Stunde wöchentlich: Frln. *Schneemann*.

**Englische Sprache:** Grammatik von Plate II. Kurs, Lektion 36 bis zu Ende. Syntax des Adjektivs, Adverbs und Pronomens, der Präpositionen und Konjunktionen, des Infinitivs und Particips. Extemporalien, Übersetzungen und Aufsätze. Lektüre und Besprechung aus *Sketch Book* of Washington Irving. Auswendiglernen von Gedichten. Übersicht der Geschichte der englischen Litteratur bis zum 17. Jahrhundert.

3 Stunden wöchentlich: Miss *Streuli*.

Lektüre und Übersetzung ausgewählter Abschnitte aus

Macaulay, a description of England in 1685 und The little duke von Miss Yonge.

1 Stunde wöchentlich: Frln. *Schneemann*.

**Geschichte:** Allgemeine Weltgeschichte von dem Interregnum bis zum 1. Pariser Frieden nach Wernickes Lehrbuch.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Bissinger*.

**Rechnen:** Wiederholung des früher Erlernten. Schlussrechnungen verschiedener Art. Quadratwurzelausziehen und praktische Anwendung derselben.

**Raumlehre:** Lehre vom Vieleck und vom Kreis. Flächenberechnung. Geometrische Körper. Räumlichkeitsberechnung prismatischer Körper. Absolutes Gewicht aus Raum und spezifischem Gewicht und umgekehrt.

Zusammen 2 Stunden wöchentlich: Hr. *Rastetter*.

**Naturlehre:** Die Lehre von der Wärme, vom Magnetismus und der Elektrizität. Elemente der mathematischen Geographie.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Firnhaber*.

**Handarbeiten:** Zuschneiden und Nähen eines verkleinerten Herrenhemdes Point-lace. Filet-Guipure.

4 Stunden wöchentlich: Frln. *Zürcher*.

**Zeichnen:** Zeichnen nach Vorlagen und Gips. Übungen im Flächenmalen. Landschaftszeichnen mit besonderer Rücksicht auf Perspektive und Skizzieren nach der Natur. Baumschlag.

2 Stunden wöchentlich: Frln. *Mayer*.

**Turnen:** Gemeinschaftlich mit Klasse IV, s. o.



### Fortbildungskurs.

Aufsicht: Frau Major *Hassel*.

**Deutsche Litteratur:** Geschichte der deutschen Litteratur von Lessing bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

3 Stunden wöchentlich: Hr. *Wendt*.

**Französische Sprache und Litteratur:** Geschichte der französischen Litteratur im 18. Jahrhundert. Lektüre von Sandeau, Mlle. de la Seiglière; Ponsard, l'honneur et l'argent; G. Sand, la Mare au diable. Übersetzung aus Schillers Geisterseher und Gutzkows Urbild des Tartuffe ins Französische. Die Unterrichtssprache war die französische.

3 Stunden wöchentlich: Hr. *Möry*.

**Englische Sprache und Litteratur:** Geschichte der englischen Litteratur von Chaucer bis Anfang des 19. Jahrhunderts. Lektüre von Eugene Aram von Bulwer. Übersetzung von Schillers Wilhelm Tell ins Englische. Die Unterrichtssprache war die englische.

3 Stunden wöchentlich: bis Pfingsten: Miss *Streuli*,  
seitdem: Rev<sup>d</sup>. *J. B. Harding*.

**Geschichte:** Neueste Geschichte vom Tode Friedrichs II. bis zum Frankfurter Frieden.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Bissinger*.

**Kunstgeschichte:** Geschichte der bildenden Künste vom Altertum bis zum Ausgang des 17. Jahrhunderts.

2 Stunden wöchentlich: Hr. *Leutz*.